



## Jahresbericht 2016

Vorwort zum Jahresbericht 2016 der Stiftung Blindenheim Basel	3
Finanzbericht	6
Bilanz der Stiftung	10
Erfolgsrechnung der Stiftung	11
Zuwendungen	12
Legate, Erbschaften und Fondspenden 2016	14
Spenden 2016	15
Zum Gedenken	19
Stiftungsrat Stiftung Blindenheim Basel	20
Jahresbericht der irides AG	22
Ergebnis irides AG	24
Geschäftsleitung irides AG	25
Kontakt	26

# Vorwort zum Jahresbericht 2016 der Stiftung Blindenheim Basel

Nun ist es offiziell besiegelt! Mit der letzten amtlichen Unterschrift im Dezember 2016 hat beim Blindenheim auch formell die Neuzeit begonnen. Die umbenannte Stiftung Blindenheim Basel hat mit dem Segen der Stifterin GGG ihren Stiftungszweck erweitert. Sie deckt neu auch die Aktivitäten der Sehbehindertenhilfe Basel ab, mit der die Zusammenarbeit auch im vergangenen Jahr weiter intensiviert wurde. So hat die Stiftung deren Anteil an der Liegenschaft Breitezentrum übernommen. Der Betrieb des Blindenheims mit den Werkstätten und dem Laden, das Alters- und Pflegezentrum sowie behindertengerechte Wohnungen für jüngere Sehbehinderte in einer beruflichen Massnahme oder weitestgehend selbstständige Blinde und Sehbehinderte aller Altersgruppen wurden in die gemeinnützige Aktiengesellschaft irides überführt, welche zu 100% der Stiftung Blindenheim Basel gehört und deren Defizit und Investitionen selbstverständlich auch in Zukunft von der Stiftung getragen werden.

Die neue Struktur ermöglicht es den in der irides AG zusammengefassten Bereichen, sich auf ihre Kernaufgaben und ihre Kernkompetenzen zu konzentrieren. Dazu gehören die laufende Verbesserung des Angebotes für unsere Mitarbeitenden mit Handicap sowie für unsere Bewohnerinnen und Bewohner, aber auch die gezielte Weiterentwicklung der Dienstleistungsangebote wie Wohnen mit Services, Pflegewohngruppen, Tagesstrukturen und anderes. Die Stiftung selbst kann sich nun ebenfalls vermehrt auf ihre eigentliche Aufgabe konzentrieren, nämlich das finanzielle Engagement für das Wohl der Blinden, Sehbehinderten und Hörsehbehinderten in der Region Basel. Dafür stellt sie den

nahestehenden Institutionen Sehbehindertenhilfe und irides die notwendige Infrastruktur zur Verfügung, sichert deren Unterhalt und Optimierung und finanziert darüber hinaus Aktivitäten und Projekte, welche von den staatlichen Institutionen nicht oder ungenügend abgedeckt werden. Dazu gehört unter anderem auch eine neue Sensibilisierungskampagne der Sehbehindertenhilfe, mit der Menschen mit einer beginnenden Sehbehinderung frühzeitig auf unterstützende Angebote hingewiesen werden.

Gegenwärtig ist die Stiftung in enger Zusammenarbeit mit den interessierten und höchst konstruktiv mitwirkenden Nachbarn dabei, einen Masterplan für die Liegenschaften im Bereich Kohlenberggasse / Steinengraben zu entwickeln. Er soll aufzeigen, wie das Potenzial auf dem Areal für den Stiftungszweck langfristig optimal genutzt werden kann.

Die Stiftung Blindenheim Basel hat sich zum Ziel gesetzt, die höchst erfreuliche Zusammenarbeit zwischen der Sehbehindertenhilfe und irides weiter zu intensivieren und damit gemeinsam eine möglichst breite Palette an Dienstleistungen anbieten zu können, welche den blinden, sehbehinderten und hörsehbehinderten Menschen in der Region ein selbstbestimmtes und würdevolles Leben und Arbeiten ermöglicht.

Für Ihr wohlwollendes Interesse und Ihre Unterstützung auf diesem anspruchsvollen, spannenden Weg in die Zukunft danke ich Ihnen namens des Stiftungsrates sehr herzlich.

Pierre Jaccoud, Präsident des Stiftungsrates



506

303 T. Bopp

213 P. Hunziker

204 E. Jöhr

304 S. Koch

206 G. Schönbächler

305 S. Meier

207 M. Nyffeler

306 A. Frei

208 A. Cz

L. Portenler

209 E.

210

211

# Finanzbericht 2016

## **Zuwendungen**

Wir bedanken uns herzlich bei allen, die unsere Institution im letzten Jahr unterstützt haben, darunter auch verschiedene Stiftungen, die uns jährlich einen namhaften Betrag zukommen lassen.

Hauptsächlich decken wir mit diesen Zuwendungen das jährliche Defizit des Betriebs ab und engagieren uns direkt für blinde, sehbehinderte und höresehbehinderte Menschen. Einen Teil unserer Legate verwenden wir zudem zur Finanzierung von Projekten, wie die Bildung und sinnvolle Freizeitgestaltung mit Begleitpersonen für taubblinde Menschen.

Die zahlreichen und grosszügigen Spenden verwenden wir direkt für unsere Heimbewohnerinnen und Heimbewohner. Damit werden unter dem Jahr verschiedene Aktivitäten finanziert, die ansonsten nur schwer realisierbar wären. Herzlichen Dank.

## **Anlagen**

Die Anlagen warfen im Berichtsjahr nur eine bescheidene positive Rendite ab. Weiterhin tiefe Zinsen und nur leichte Gewinne auf Bluechips-Aktienpositionen führten zu einem im Vergleich mit anderen Institutionen bescheidenen Ergebnis. Die Verwaltung der Anlagen wird durch einen externen Vermögensverwalter wahrgenommen, der die durch den Stiftungsrat erlassenen Anlagerichtlinien umsetzt.

## **Betrieb irides AG**

Mit der Gründung der irides AG wurde der Betrieb von der Stiftung Blindenheim Basel abgetrennt. Damit verbunden waren verschiedene Arbeiten, die neben den täglichen Aufgaben zu bewältigen waren.

Obwohl die Kosten für das Personal nur leicht angestiegen sind, mussten wir doch höhere Ausgaben für Temporärpersonal in Kauf nehmen. Bei den Sozialversicherungen

schlugen vor allem die höheren Aufwendungen für die Krankentaggeld-Versicherung zu Buche. Der Betriebsaufwand war praktisch auf Vorjahreshöhe. Einzig die Kosten für den medizinischen Bedarf waren wesentlich höher.

Tiefe Investitionen und eine Anpassung der Abschreibungsätze an die kantonalen Richtlinien führten im Vergleich zum Vorjahr zu einer Reduktion der Abschreibungen.

Unsere Bemühungen um eine positive Zusammenarbeit mit verschiedenen Behörden hat dazu geführt, dass wir eine deutlich höhere Nachfrage nach unseren Pflegeplätzen vermelden können. Die Bereitschaft, auch vermehrt Entlastungsplätze anzubieten, hat u. a. in den Sommermonaten zu einer sehr guten Auslastung von 97% geführt. Parallel dazu haben wir neue Plätze im Bereich Wohnen mit Service geschaffen.

Die Verkäufe unserer in der Werkstatt reparierten Produkte und die Verkäufe im Laden gingen bedauerlicherweise um weitere 13% zurück, da hauptsächlich Grossaufträge fehlten.

Die sehr erfreuliche Zunahme der Einnahmen mit praktisch identischen Kosten hat es uns ermöglicht, das strukturelle Betriebsdefizit im Jahr 2016 noch einmal wesentlich auf nun noch CHF 377'799 zu reduzieren. Durch den Betriebszuschuss von CHF 400'000 der Stiftung Blindenheim Basel konnte die irides AG einen kleinen Gewinn von CHF 22'201 ausweisen.

Das erklärte Ziel der Stiftung, möglichst vielen Menschen mit einer Sehbehinderung eine Beschäftigung in der Arbeitswelt anzubieten, konnte auch im letzten Jahr umgesetzt werden, und wir konnten den Anteil an geschützten Arbeitsplätzen weiter ausbauen.

Marco Frei, Stiftungsrat  
Vorsitzender des Finanzausschusses





# Bilanz der Stiftung

in CHF

	31.12.2016	31.12.2015
<b>AKTIVEN</b>		
Flüssige Mittel	7'214'765	8'529'735
Forderungen aus Lieferungen & Leistungen	0	1'070'583
Übrige kurzfristige Forderungen	188'569	63'771
Vorräte	0	140'125
Aktive Rechnungsabgrenzungen	253'600	9'101
<b>Total Umlaufvermögen</b>	<b>7'656'934</b>	<b>9'813'315</b>
Finanzanlagen	14'818'511	14'171'416
Beteiligungen	2'970'000	1'470'000
Mobile Sachanlagen	285'068	762'822
Immoblie Sachanlagen	8'454'801	8'079'786
Total Anlagevermögen	26'528'380	24'484'024
<b>Total Aktiven</b>	<b>34'185'314</b>	<b>34'297'339</b>
<b>PASSIVEN</b>		
Verbindlichkeiten aus Lieferungen & Leistungen	0	314'548
Übrige kurzfristige Verbindlichkeiten		
gegenüber Dritten	0	28'284
gegenüber Nahestehenden	79'641	0
Passive Rechnungsabgrenzungen	103'886	441'433
<b>Total kurzfristige Verbindlichkeiten</b>	<b>183'527</b>	<b>784'265</b>
Rückstellungen	0	513'558
<b>Total langfristige Verbindlichkeiten</b>	<b>0</b>	<b>513'558</b>
Zweckgebundene Fonds	2'419'464	2'503'754
<b>Total Verbindlichkeiten</b>	<b>2'602'991</b>	<b>3'801'577</b>
Stiftungskapital	33'117'798	24'967'576
Jahresergebnis	-1'535'475	5'528'186
<b>Total Organisationskapital</b>	<b>31'582'323</b>	<b>30'495'762</b>
<b>Total Passiven</b>	<b>34'185'314</b>	<b>34'297'339</b>

# Erfolgsrechnung der Stiftung

in CHF

	2016	2015
Eingang frei verfügbare Zuwendungen	974'211	6'016'888
Eingang zweckgebundene Zuwendungen	126'780	31'585
Entnahme zweckbestimmte Legate	84'290	120'148
Mieterlöse Heim-Liegenschaften	1'055'000	1'055'000
Mieterlöse externe Liegenschaften	433'481	33'323
<b>Total betrieblicher Ertrag</b>	<b>2'673'762</b>	<b>7'256'944</b>
Bildung zweckgebundene Fonds	0	10'000
Diverse Unterstützungen aus Spendeneingängen	313'992	76'585
Gründungskosten irides AG	2'713'998	0
Unterstützungsbeitrag an irides AG (Betrieb)	400'000	0
Ausgang zweckbestimmte Legate	84'290	120'148
Verwaltungsaufwand	118'481	52'752
Unterhalt Kohlenberggasse 20	179'457	173'544
Unterhalt sonstige Liegenschaften	159'962	8'707
Abschreibungen	579'810	682'109
<b>Total betrieblicher Aufwand</b>	<b>4'549'990</b>	<b>1'123'845</b>
<b>Ergebnis Trägerschaft</b>	<b>-1'876'228</b>	<b>6'133'099</b>
Finanzaufwand	7'230	106'980
Realisierte Verluste auf Wertschriftenverkäufe	134'998	188'392
Nichtrealisierte Buchverluste auf Wertschriften	141'666	241'038
<b>Total Finanzaufwand</b>	<b>283'894</b>	<b>536'410</b>
Wertschriftenerträge	530'370	446'162
Bankzinsen	86	215
Gewinne real. aus Wertschriftenverkäufen	94'191	209'309
<b>Total Finanzertrag</b>	<b>624'647</b>	<b>655'686</b>
<b>Jahresergebnis Trägerschaft</b>	<b>-1'535'475</b>	<b>6'252'375</b>
<b>Ergebnis Betrieb (Verlust)</b>	<b>0</b>	<b>-724'189</b>
<b>Jahresergebnis</b>	<b>-1'535'475</b>	<b>5'528'186</b>

# Zuwendungen

Mit einem bedeutenden Beitrag von CHF 400'000 unterstützten wir den Betrieb der irides AG, insbesondere die geschützte Werkstatt, in der vor allem Sessel und Korbwaren geflochten und repariert werden.

Auch die Finanzierung von Projekten für eine sinnvolle Freizeitgestaltung von taubblinden Menschen konnten wir mit einer namhaften Zuwendung von CHF 25'000 unterstützen.

Manchmal genügen auch kleine Beträge, um die Anschaffung eines Lesegerätes zu ermöglichen. Auch dafür können wir einen Teil der Legate verwenden, und wir schafften damit für zwei Betroffene im vergangenen Jahr eine deutliche Verbesserung der Lebensqualität.

## **Zuwendung an irides Pflegezentrum**

Einen Teil der grosszügigen Spenden verwenden wir direkt für unsere Heimbewohnerinnen und Heimbewohner. Damit werden unter dem Jahr verschiedene Aktivitäten finanziert, die ansonsten nur schwer realisierbar wären. Auch Ihnen einen herzlichen Dank.

Nachstehend zeigen wir Ihnen auf, aus welchen Quellen wir die Beträge erhalten haben und was wir im Detail damit finanzieren konnten. Da die jährlichen Aufwendungen in der Regel höher sind, erhalten wir einen namhaften Betrag aus einem Legat, das speziell für diese Zwecke eingerichtet wurde, zum Ausgleich der Spendenrechnung.

	CHF
<b>ZUWENDUNG AN IRIDES PFLEGEZENTRUM</b>	
Allgemeine Spendeneingänge	48'179
Kranzspenden	4'425
Stiftung Blindenheim für die Bewohner des irides Pflegezentrums	39'412
SZB Legat Heinz Oppenheimer	21'448
Georges Lichtenberg Stiftung	5'840
<b>Total Ertrag</b>	<b>79'892</b>
Anlässe und Freizeitaktivitäten	45'890
Geschenke, individuelle Anschaffungen	15'529
Dekoration, Apéros, Hilfsmittel	24'955
Unterstützung Pensionäre	25'324
Unterstützung Personal mit Behinderung	8'052
Betriebskosten Kleinbusse	5'797
<b>Total Aufwand</b>	<b>125'547</b>
Total Ertrag	79'892
Total Aufwand	-125'547
<b>Finanzierung durch ein Legat der Stiftung Blindenheim</b>	<b>-45'655</b>

# Legate, Erbschaften und Fondspenden 2016

	CHF
Nachlass Meyer-Siebenmann Gretel	460'558
Nachlass Gehrig Esther Suzanne	131'993
Legat Baur Anni	20'000
Nachlass Esslinger Fritz	16'581
Nachlass Keller Paul	15'000
Nachlass Marbach-Dolfini Sofia	14'505
Nachlass Schwenk Margaretha	5'800
Nachlass Fischer Irene	2'391
Vermächtnis Petitjean Helene	5'000
Nachlass Bodmer-Eckerle Martha	2'060
<b>Total Legate &amp; Erbschaften</b>	<b>673'888</b>
Spende Karl-Hoffmann-Stiftung	112'730
Spende Bernhard A. Socin-Stiftung	70'000
Spende Hanna Frey-Stiftung	50'000
Spende GGG Steuererklärungen	18'680
<b>Total Spenden von Stiftungen</b>	<b>251'410</b>
Spenden (Versand Jahresbericht)	47'653
Kranzspenden	1'260
<b>Total Spenden (frei verfügbar)</b>	<b>974'211</b>
Zweckbestimmte Spenden von externen Stiftungen	126'780
<b>Total Spenden (zweckgebunden)</b>	<b>126'780</b>
<b>Total Spenden</b>	<b>1'100'991</b>

# Spenden 2016

2'500.00	Stiftung zum grünen Helm, Basel
2'000.00	Gabriele Stirnimann, Basel
1'090.00	Adrian Waibel, Riehen
1'000.00	Einwohnergemeinde, Arlesheim; Nicolas Hoffmann-Thudium, Riehen; Mirella Vogel, Le Landeron
800.00	Gilbert Chiquet, Riehen; Willi Stähli, Basel
750.00	Annina + Hans Berweger, Bottmingen
600.00	Mario Scalva, Basel
500.00	Dr. Christoph J.C. Albrecht, Basel; Dr. René Baer, Basel; Doris Gross, Bettingen; Helmut Häfelfinger, Gelterkinden; F. Hoffmann-La Roche AG Hr. Jürg Erismann, Basel; Dr. Hannah A. Katz, Basel; Ruth u. Henri Rosset, Therwil; Salchli + Willi AG, Reinach BL; Dr. Rudolf Schaffner, Bottmingen; Hugo Schaub, Dornach; Elisabeth Stähli-Dorner, Reinach
450.00	Mössinger AG, Oberwil
358.00	Dr. Luc Schiess, Basel
300.00	Felix Burgermeister, Basel; Claire Jaccoud-Reichmuth, Basel; Peter + Regula Rapp, Basel; Martin Ruch, Basel; Hans Wyss-Vögtli, Vordemwald
275.50	Buchmann Konditorei AG, Münchenstein
260.00	Jürg Saboz, Reinach
250.00	Baumgartner Roland, Basel; Dr. Georg Kraye, Basel; Eduard Kühner-Weiss, Binningen; Willy Ribi, Basel; Villa Nova Architekten AG, Basel
220.00	Sylvia Weisser, Muralto
203.00	Roland Fürer, Muttenz
200.00	Rachel Althof -Hinze, Binningen; Baugenossenschaft zum Stab (BGS), Muttenz; Heinz Boller, Riehen; Elisabetta Buetti, Basel; Marie Dürrenmatt, Basel; Dr. Christian A. Eicke, Aarau; Dr. Peter Facklam, Basel; Martin Gasche, Baden; Ernesto Giavarini, Basel; Ingrid Goppelsröder, Basel;

	Sonja His-Hagenbach, Basel; Brigitte Huber, Frenkendorf; Peter Koechlin, Basel; Suzanne Koller, Reinach; Lobos Informatik AG, Dübendorf; Boris Oetlinger, Riehen; Guy Sarasin, Basel; Hugo Schaub, Dornach; Peter Schmiedlin, Birsfelden; Dr. Elisabeth Staehelin, Basel; Dr. Max Staehelin, Basel; Dr. Sylvia Sutter, Arlesheim; Wehadeck AG Basel, Basel; Emma Weiss, Riehen; Gabriella Zysset, Riehen
<b>185.00</b>	Barbey Söhne AG, Basel
<b>166.00</b>	Suzanne Jöhr, Binningen
<b>150.00</b>	Einwohnergemeinde, Zeglingen; Gima Billich AG, Basel; Dora Hunziker, Binningen; Charles Indlekofer, Riehen; Edith Joehr-Schwizgebel, Basel; Erwin Lanz, Allschwil; Dr. Christoph Löw, Riehen; Pia Perrollaz, Basel; Christina Schulz Jeker, Laufen; Ruth Stuker, Basel; Wild Dr. & Co. AG, Muttenz
<b>140.00</b>	Hans Dietrich, Oberwil
<b>130.45</b>	Jonathan Huber, Basel
<b>129.90</b>	Daniel Kaderli, Biel-Benken
<b>125.00</b>	Hans Berchtold, Reinach; Mario Del Degan, Basel
<b>120.00</b>	Verena Bitterli, Riehen; Hans Degen, Rodersdorf; Alice Müller, Bottmingen
<b>110.00</b>	Johann Rudolf Wiesner-Schatz, Basel
<b>105.00</b>	Monika Rajaonarison, Riehen; Anton Paul Söll, Basel
<b>100.00</b>	A + B Flachdach AG, Basel; Hans-Peter Altwegg, ; bafilco ag, Neftenbach; Mike und Sabine Bammatter, Basel; Ursula Basler, Basel; Margrit Beck, Oberwil; Dr. Barbara L. Begelsbacher, Basel; Klaus Berlepsch-Valendas, Riehen; Christa Bürgin, Basel; Adolf Butz, Arlesheim; Frédérique Chauvin, Basel; Maria Chiquet, Riehen; Carmen Dettwiler, Muttenz; Catherine Dreyfus Soguel, Basel; Ebnat AG, Ebnat-Kappel; Einwohnergemeinde, Rünenberg; Elisabeth Emch, Basel; Ursula Ernst-Happle, Basel; Sibylle Forcart, Basel; Ronald Forrer, Basel; Hans-Jürg Gallusser, Basel; Gamatech AG, Illnau; Jürg Gasche Bühler, Zürich; Willi Geering-Kielar, Riehen; Dr. Jürg Geigy, Riehen; Peter Gohr, Riehen; Alfred Goop, Schellenberg; Jacques Frédéric Gubler, Basel; Werner Güntert, Münchwilen AG; Leonore u. Peter Gütthlin,

Basel; Lisbeth Hächler, Reinach; Oskar Häfeli, Basel;  
Vreny Haffner, Basel; Sylvia Halter-Hunziker, Obereng-  
stringen; Magdalena Herter, Oberwil; Infiniti Immobilien  
AG, Lupsingen; René Jaeck, Allschwil; Reto Jemmi, Riehen;  
Jürg + Jeannette Jucker, Reinach; Yvonne Kaslin, Riehen;  
Werner Kaufmann, Basel; Karin Klenger, Basel; Peter F. +  
Carmen Kugler, Riehen; Barbara Kugler, Basel; Hildegard  
Lachausse, Bettingen; Max Laubscher, Reinach; Brigitte  
Lauffer, Au ZH; Nelly Lechmann, Binningen; Kathrin  
Löffel Tomarchio, Basel; Christoph Mannhart, Basel;  
Roland Meyer, Bottmingen; Hans-Rudolf Minder, Bäretswil;  
Peter Minder, Bubikon; Hans Eduard Moppert, Basel;  
Corina Müller, Basel; Molly Müry, Basel; Daniel Näf,  
Allschwil; Rösli Neff, Basel; Gerlinde Niederer-Witzig, Basel;  
Denise Niklaus, Riehen; Mpsa Nzolani, Ecublens VD;  
Ruth Oettinger, Bottmingen; Alvaro Planella, Basel; Mira  
Preisig, Arlesheim; Mathias Roth, Basel; Dr. Nicolas Roulet,  
Basel; Peter Ruch, Basel; Werner Ruf, Allschwil; Dr. Claude  
Sarasin, Binningen; Alfred Schäli, Basel; Elsbeth Schaufel-  
berger, Riehen; Dr. Louise Schieweck, Bottmingen; Esther  
Schilling, Allschwil; Sylvia Schindelholz, Reinach; Elisabeth  
Schmid, Basel; Margrit Schneider, Basel; Marianne  
Schönholzer, Riehen; Kurt Schöni, Allschwil; Werner  
Schumacher, Binningen; Robert Schuster, Riehen; Ruth  
Schütz, Tesserete; E. Seiler-Heller, Arlesheim; Dr. Oliver  
Senn, Riehen; Senn Rudolf AG, Riehen; Esther Siegrist-  
Müller, Frenkendorf; Theres Stebler, Basel; Robert Stöckli,  
Basel; Richard Stoss, Basel; Hans Rudolf Suter, Basel; Lilly  
Tacheron-Hauert, Aesch; Dr. Ernst + Christel Tempel,  
Riehen; Wagner Max & Co. AG, Pratteln; Peter Wehrli,  
Therwil; Hans Peter Weiss, Basel; Dr. Helene Werthemann,  
Basel; Rosemarie Westphal, Basel; Milly Weyermann,  
Basel; Dr. Hugo Wick, Basel; Wimo AG, Rothrist; Daniel  
Winkler, Olten; Peter Wittwer, Pfeffingen; Wltzig The  
Office Company AG, Frauenfeld; Caroline Wyss  
Gramberg, Allschwil; Susanne Zeller, Basel; Urs Zellmeyer,  
Riehen

<b>88.00</b>	Daniel Kohler, Wallbach
<b>85.00</b>	Heidy Meyer, Riehen
<b>80.00</b>	Daniel Buchwalder, Reinach; Othmar Elber, Birsfelden; Jacqueline Fromer-Sarasin, Basel; Wimmer GmbH, Oberkirch
<b>70.00</b>	Begüm Kayhan, Winterthur; Liselotte Speiser, Muttenz
<b>65.00</b>	Tanzschule Fromm AG, Basel
<b>60.00</b>	Ruth Köppel-Geitlinger, Bettingen
<b>55.00</b>	Markus Küng, Basel
<b>50.00</b>	Günther Ackermann-Brutschin, Stans; Liselotte Akert, Zürich; Albert + Verena Albert-Faehndrich, Münchenstein; Paul Fritz Altwegg-Angst, Basel; Brigitta Amrein, Allschwil; Hansruedi Balimann, Therwil; Marie-Louise Barthe, Binningen; Heidi Blaser, Arlesheim; Niklaus Blattner, Basel; Martin Bosshard-Rufer, Effretikon; Heiner Bürge, Basel; Beatrice Buri, Basel; Winnie Burkhard, Binningen; Meret Cramer Vischer, Riehen; Andreas Day, Arlesheim; Frank Dettwiler, Riehen; Ulrich Thomas Dietsche, Binningen; Alphonse C. M Ehinger, Muttenz; Emanuel Brogli AG, Münchenstein; Rose Fässler, Basel; Michael Florian Feldmann, Zürich; Lambria Fortunato, Basel; Verena Gänkli, Basel; Felix + Elsa Ganzmann-Müller, Basel; Dr. Markus Gasser, Basel; Silvia Gelzer, Riehen; Gelzer Stiftung, Basel; Peter Gisler, Riehen; Hildi Grau, Binningen; Yvonne Gyger, Ostermundigen; Rina Gysin, Liestal; Elisabeth Gysin-Lehmann, Liestal; Willi Häne, Riehen; Max Hauert, Basel; Dr. Hans Georg Hinderling, Basel; Dora Hofer, Basel; Alfred Hoffmann, Bottmingen; Monika Huber, Luzern; Lydia Huggenberger, Basel; Denise Joye, Villars- sur-Glâne; Claire Lise Klein, Basel; Dr. Martin Kuhn, Dornach; Jürg Lais, Riehen; Maya Laubi, Münchenstein; Werner Lesslauer, Riehen; Peter Lippuner, Bottmingen; E. Locher, Basel; Karl Locher, Basel; Christiane Ludwig, Basel; Dr. Peter Mäusli, St. Gallen; Martin Meier, Therwil; Patrick Merlo, Waldenburg; Ruth Merz, Basel; Janine Monnerat, Basel; Werner Moor, Basel; René Moser-Iseli, Hölstein; Margrit Müsli, Basel; Silvia Papa, Riehen;

Dr. Sergio Pellegrini, Reinach; Pia Perrollaz, Basel;  
Primus AG, Binningen; Susi Rentsch, Binningen; Heidi  
Rigert-Epple, Sissach; Elisabeth Ritter, Basel; Heinz  
Rüfenacht, Reinach; Dora Saladin, Basel; Paul Schaub,  
Rünenberg; Rolf Schlecht-Jakob, Therwil; Silvia Schmidli-  
Jäggi, Basel; Peter Schneider, Oberwil; Josephina Schuoler,  
Basel; Dorothée Senn, Binningen; Monika Sieber, Muttenz;  
Rolf Siegrist, Hofstetten; Melanie + Peter Steiger-Inder-  
mühle, Herzogenbuchsee; Paul Stillhart, Binningen;  
Walter Stohler, Bottmingen; Martha Straumann, Roders-  
dorf; Pia Ströbel, Basel; Lori Suhr, Bottmingen; Louisa  
Thalmann, Bottmingen; Berta Thoma, Basel; Gottfried  
Thommen, Basel; Uwe Hans Thurmann, Basel; Franz  
Tolnay-Kunz, Dornach; Tomasetti AG, Basel; J. Vogt-  
Pauluzzi, Allschwil; Ernst Vögtli, Reinach; Jacqueline  
Vuilliomenet, Therwil; Dora Walder, Chernex; Hans Walti,  
Münchenstein; Hedwig Weber, Pratteln; Rolf Welter-Jaussi,  
Binningen; Peter Wenger, Bottmingen; Rosa Wenger, Basel;  
Verena Zellweger, Basel

### **Zum Gedenken**

Alfred Autenried  
Dante Farnetti-Gasche  
Hans Heinzer  
Constant Pillonel  
Hugo Siegrist

### **Spendenkonto der Stiftung Blindenheim Basel**

Basler Kantonalbank  
IBAN CH27 0077 0016 0514 1564 1



# Stiftungsrat Stiftung Blindenheim Basel

<b>Pierre Jaccoud</b>	<b>A</b> Präsident / <b>B</b> Vorsitz / <b>E</b> Präsident	2012
<b>Monika Rajaonarison</b>	<b>A</b> Vizepräsidentin / <b>B</b> / <b>D</b> / <b>E</b>	2006
<b>Dr. phil. Werner Ettl</b>	<b>A</b> / <b>B</b> / <b>D</b> Vorsitz / <b>E</b>	2006
<b>Marco Frei</b>	<b>A</b> / <b>B</b> / <b>C</b> Vorsitz / <b>E</b>	2015
<b>Ursula Fringer</b>	<b>A</b> / <b>C</b> / Delegierte der GGG	2010
<b>Andreas Miescher</b>	<b>A</b> / <b>D</b> Delegierter der Sehbehindertenhilfe BS	2016
<b>Rolf Müller</b>	<b>A</b> / <b>D</b>	2015
<b>Dr. med. Frank Sachers</b>	<b>A</b> / <b>D</b>	2013
<b>Stefan Schmid</b>	<b>A</b> / <b>C</b> / <b>E</b>	2006
<b>Heinz von Burg</b>	<b>A</b> / <b>C</b> Delegierter der Sehbehindertenhilfe BS	2016

**A** Stiftungsrat Blindenheim **B** Stiftungsratsausschuss  
**C** Finanzausschuss **D** Betriebsausschuss **E** VR «irides AG»

**Revisionsstelle** PricewaterhouseCoopers AG



# Jahresbericht der irides AG

Am 17. Juni 2016 war es soweit ... unter tatkräftiger Mitwirkung des Vorstehers des Gesundheitsdepartements, Regierungsrat Dr. Lukas Engelberger, wurde symbolisch die Torte zerschnitten und Stiftung und Betrieb getrennt. Die irides AG ward geboren. Der Name «irides» leitet sich vom Plural der Regenbogenhaut des Auges, der Iris, ab und unterstreicht damit das ungebrochene Engagement der Stiftung Blindenheim Basel für die Belange der blinden, seh- und hörsehbehinderten Menschen.

Die irides AG, als Betrieb und Engagement der Stiftung Blindenheim Basel, ermöglicht sehbehindertengerechte Lebens-, Wohn- und Arbeitsformen und stellt dafür Wohnungen/ Liegenschaften, insbesondere ein Wohn-, Alters- und Pflegeheim, sowie integrierte, geschützte Werkstätten und Ausbildungsräumlichkeiten zur Verfügung. Im vergangenen Betriebsjahr konnten – insbesondere dank der sehr guten Zusammenarbeit mit unseren Leistungspartnern (Abteilung Langzeitpflege, Fachstelle Behindertenhilfe und IV-Kontraktmanagement) – unsere Dienstleistungen ausgebaut und Veränderungen vertraglich festgehalten werden. Für unsere Bewohnerinnen und Bewohner wie auch für unsere Mitarbeitenden mit Handicap führt dies zu einem flexiblen und umfassenden Angebot, welches ein selbstbestimmtes Leben unterstützt und fördert. Beispielsweise ermöglichen wir mit unseren neuen Dienstleistungen «spitex-irides» und «Wohnen mit Services» die Nutzung individueller und flexibler Wohn-, Betreuungs- und Pflegeangebote.

Im September 2016 wurde das Gesetz über die Behindertenhilfe verabschiedet. Mit dem neuen System wechselt die kantonale Behindertenhilfe ihren Fokus von der Objekt- zur

Subjektorientierung. Neu orientiert sich die finanzielle Unterstützung nun am individuellen Bedarf der Menschen mit Handicap. Die Mitarbeitenden der irides AG engagieren sich in der praktischen Umsetzung des neuen Gesetzes.

Im vergangenen Betriebsjahr konnten wir unsere Partnerschaft mit der Sehbehindertenhilfe Basel vertiefen und einige gemeinsame Projekte lancieren. Auftritte in der Öffentlichkeit, wie beispielsweise am «Marktplatz 55+», wo wir gemeinsam am internationalen Tag des Alters unsere Beratungs- und Betreuungsangebote vorstellen durften. Oder das Projekt «Stolperfalle», während welcher wir gemeinsam mit der Kantonspolizei und Betroffenen bei Velofahrerinnen und Velofahrern für mehr Rücksichtnahme und Aufmerksamkeit im Strassenverkehr appellierten. Diese «best Practice» zeigt, wie sich die beiden Institutionen bestens ergänzen und sich gemeinsam engagieren. Diese Partnerschaft führt unweigerlich zu einem Mehrwert für Betroffene. Die irides AG wie auch die Sehbehindertenhilfe Basel sind sehr bestrebt, diese sinnvolle Verbindung zu Gunsten der sehbehinderten, hörsehbehinderten und blinden Menschen in unserer Region weiter zu vertiefen.

Ein solch intensives Betriebsjahr mit Veränderungen, Herausforderungen und Höhepunkten kann nur mit motivierten Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern, einer starken Geschäftsleitung und einem engagierten Stiftungs- und Verwaltungsrat bestritten werden. Ich möchte mich sehr herzlich für dieses Engagement bedanken, und ich freue mich auf die gemeinsame Weiterentwicklung der irides AG zu Gunsten seh-, hörsehbehinderter und blinder Menschen.

Georges Krieg, Geschäftsführer, irides AG

# Ergebnis irides AG

in CHF

	2016	2015
Leistungsabteilung Kantonal	375'600	367'263
Leistungsabteilung Ausserkantonale	153'743	188'321
Pensionsbeiträge	7'466'791	6'973'652
Verkaufserlös Werkstätten	400'011	460'510
Übrige Erträge Leistungen Betreute	35'191	30'108
Erlös Cafeteria	221'545	229'113
Erlös Leistungen an Personal und Dritte	126'530	156'610
<b>Total Betriebsertrag</b>	<b>8'779'411</b>	<b>8'405'577</b>
Gehälter inkl. Fremdpersonal	5'509'347	5'419'447
Sozialleistungen	939'522	867'885
Personalnebenkosten	95'642	93'628
<b>Total Personalaufwand</b>	<b>6'544'511</b>	<b>6'380'960</b>
Medizinischer Bedarf	96'969	65'582
Lebensmittel und Getränke	541'397	540'448
Haushalt	113'181	101'094
Unterhalt und Reparaturen	163'664	240'947
Liegenschaftsaufwand	1'055'060	1'055'060
Energie und Wasser	237'667	245'474
Büro und Verwaltung	200'414	147'155
Materialien Werkstätten	178'215	182'852
Übriger Sachaufwand	28'595	33'832
Abschreibungen	143'951	207'987
<b>Total Betriebsaufwand</b>	<b>2'759'113</b>	<b>2'820'431</b>
<b>Betriebsergebnis</b>	<b>-524'213</b>	<b>-795'814</b>
Unterstützungsbeitrag Stiftung Blindenheim	400'000	724'189
Beitrag an Geschützte Arbeitsplätze	147'800	75'663
<b>Ergebnis vor Finanzerfolg</b>	<b>23'587</b>	<b>4'038</b>
Finanzaufwand	-1'713	-4'038
Finanzertrag	327	0
<b>Ergebnis irides AG</b>	<b>22'201</b>	<b>0</b>

# Geschäftsleitung

## irides AG

<b>Georges Krieg</b>	Geschäftsführer / Vorsitz
<b>Marlies Degen</b>	Leiterin Personal und Administration
<b>Frank Gick</b>	Leiter Werkstätten
<b>Janine Härtsch</b>	Leiterin Pflege und Betreuung
<b>Elsbeth Rauber</b>	Leiterin Hôtellerie
<b>Beat Schmid</b>	Leiter Finanzen

# Kontakte

## **Stiftung Blindenheim Basel**

Kohlenberggasse 20, 4051 Basel  
Telefon 061 225 58 88

[stiftung@blindenheimbasel.ch](mailto:stiftung@blindenheimbasel.ch)  
[www.blindenheimbasel.ch](http://www.blindenheimbasel.ch)

## **irides AG**

Kohlenberggasse 20, 4051 Basel  
Telefon 061 225 58 88  
Telefax 061 225 58 99

[info@irides.ch](mailto:info@irides.ch)  
[www.irides.ch](http://www.irides.ch)

## **Laden, Verkauf und Werkstatt**

Kohlenberggasse 20, 4051 Basel  
Telefon 061 225 58 77  
Telefax 061 225 58 99

## **Öffnungszeiten**

Montag bis Freitag 8.00 – 12.00 / 13.30 – 18.00  
Samstag 9.00 – 13.00

## **Spendenkonto der Stiftung Blindenheim Basel**

Basler Kantonalbank  
IBAN CH27 0077 0016 0514 1564 1



